



EINLADUNG

Von der allmählichen Verfertigung der Gedanken beim Sprechen hat Heinrich von Kleist vor rund 200 Jahren geschrieben. Die Zuhörenden, Mitdenkenden und Antwortenden wollen wir dabei mit ins Bild holen. Jeder offene Austausch verweist auf Lernprozesse als Leitmotiv und bildet einen vitalen Zugang zur eigenen Person, zu Kommunikationspartnern und zu den eigenen wie möglichen gemeinsamen Denkbildern und Gefühlswelten. Seien es nun private Herzensangelegenheiten, das Nachjagen innerer Dämonen aus der Vergangenheit, der Kampf um Eindämmung und Kontrolle von Gewalt, Stationen aufklärerischer Selbsterfahrung oder Versuche der Fremdbewältigung, das ‚laute Denken‘, das in der Verdichtung als Lebensthema der einzelnen Tagungsreferent/innen aufscheint, leuchtet individuelle und gesellschaftliche Lern- und Zivilisierungsprozesse, mögliche Denkwege sowie Chancen demokratischer Verantwortung aus.

Wir erleben eine Vielfalt von Denkstilen, die sich doch alle, zukunftsgerichtet und undogmatisch, mit wirklichen Menschen anstelle von Abstraktionen befassen, die Abtötung wissenschaftlicher Erfahrungen durch das akademische Milieu unterlaufen und diesen vielmehr ihre verallgemeinerungsfähigen Aspekte abgewinnen. Bei allem Ernst vieler Themen geben wir doch auch dem Lustprinzip Raum, indem die Referent/innen und Teilnehmer/innen eingeladen sind, über Lieblings- und Lebensthemen zu sprechen.

„Wo denkst Du hin?“, mögen wir uns angesichts solcher unakademischen Vorgehensweise und heiteren Wissenschaft fragen. In der Tat, wo denken wir hin? Wir möchten Sie einladen, an der Verknüpfung unserer Gedanken beim Sprechen während dieses Symposiums und vielleicht darüber hinaus teilzunehmen.

Hans-Peter Waldhoff & Michael Kopel

VERANSTALTER

Veranstalter

Ethno-Medizinisches Zentrum e.V.
Königstraße 6, 30175 Hannover
www.ethno-medizinisches-zentrum.de

Ethno-
Medizinisches
Zentrum e.V.



Organisationsteam

Dipl.-Soz. Michael Kopel
Alexandra Machtchenko, B.A.
Elke EBlinger

Mitveranstalter

Gruppenanalytisches Institut für
Gruppenpsychotherapie, Organi-
sationsberatung und Supervision
(GIGOS) · www.gigos.de



Gefördert aus Mitteln der

Norbert Elias Foundation

J.J. Viottastraat 13
1071 JM Amsterdam
The Netherlands
www.norberteliasfoundation.nl



VERANSTALTUNGsort

Leibnizhaus – Gästehaus der hannoverschen Hochschulen

Holzmarkt 5, 30159 Hannover
Telefon: +49(0)511 7624450
E-Mail: leibnizhaus@uni-hannover.de

ANREISE

Vom **Hauptbahnhof Hannover** aus nehmen Sie die Straßenbahnen 3, 7, 9 Richtung Wettbergen bzw. Empele und steigen an „Markthalle/Landtag“ aus. Nehmen Sie den Ausgang Richtung Marktkirche. Nach der Marktkirche gehen Sie nach links in die Kramerstraße. Das Leibnizhaus befindet sich am Ende der Straße.

Vom **Flughafen Hannover** aus gelangen Sie mit der S-Bahn-Linie 5 (Richtung Steinheim, Bahnhof) innerhalb von 25 Minuten zum Hauptbahnhof.

Wo
denken
wir hin
Wo
denken
wir hin

Lebens-Themen

Zivilisationsprozesse

Demokratische Verantwortung

Gefördert durch



zum 60. Geburtstag von
Hans-Peter Waldhoff

Leibnizhaus der
Universität Hannover

30. November /
01. Dezember 2013

SYMPOSIUM AM SAMSTAG, 30.11.2013

10.00 *Einlass mit Getränken und Musik*

Grußwort und Laudatio für Hans-Peter Waldhoff

10.30 Prof. em. Dr. Herman Korte, Münster, Vorstand Norbert-Elias-Stiftung

10.50 Prof. Dr. Hans-Peter Waldhoff, Zürich/Hannover
Wo denken wir hin?

Lernprozesse

11.00 Prof. em. Dr. Oskar Negt, Hannover
Europa als Lernprojekt

11.30 Dr. Lothar Nettelmann, Vorsitzender der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Hannover e.V.
Unangenehme Wahrheiten – Ein kritischer Rückblick auf 40 Jahre Politische Bildung

11.45 Wolfgang Graf von Krockow-Lauinger, Prorektor des GIBZ Zug
Von der Lust am Menschen: Im Spannungsfeld von akademischer Lehre und pädagogischem Handwerk

12.05 Prof. Dr. Gerhard Fröhlich, Institut für Philosophie und Wissenschaftstheorie, Universität Linz
Institutionelle Außenseiter/innen als wissenschaftliche Innovatoren/innen

12.30 *Mittagspause*

14.00 Dr. Nele Reuleaux / Dr. Uwe Hermann, Sozialpsychologin, Gruppenanalytikerin SGAZ / Dipl.-Berufspädagoge
Ein gruppenanalytischer Blick auf wissenschaftliche Prozesse

14.25 Prof. em. Marco Della Chiesa, Präsident Internationales Seminar für Analytische Psychologie Zürich
Lebensphasen und Individuation
Moderation: Prof. Dr. Angela Moré

Zivilisationsprozesse

14.50 Dr. Cas Wouters, Universität Utrecht
Formalisation and Informalisation of inherited steering codes and of learned social codes

15.20 Prof. Dr. Elcin Kürsat, Yasar Universität, Izmir, Türkei
Kann der Prozess der Mensch-Tier-Beziehungen zivilisationstheoretisch beschrieben werden?

15.40 *Pause*

16.00 Prof. Dr. Helmut Kuzmics, Universität Graz
Emotionen, Habitus und Erster Weltkrieg. Soziologische Studien zum militärischen Untergang der Habsburger Monarchie

16.20 Dr. Bernd Sommer, Norbert Elias Center for Transformation Design, Universität Flensburg
Transformationsdesign. Ist eine zukunftsfähige Moderne möglich?

16.40 Michael Fischer, M.A., Friedrich-Ebert-Stiftung
Demokratisierungsprobleme. „Neoliberalismus“, Europas Krise und die Rolle der Menschenwissenschaften

17.00 Dr. Elke Endert, Halle an der Saale
Norbert Elias' Beitrag zur soziologischen Theorienbildung über den Nationalsozialismus
Moderation: Prof. em. Dr. Herman Korte

17.20 *Pause*

Migrationsprozesse und Interkulturalität

17.40 **Diskussionsrunde mit:**
Dr. des. Ulrike Kluge, Leitung AG Transkulturelle Psychiatrie, Charité Berlin
Dr. Nelly Simonov, Eching
Dipl.-Soz. Ramazan Salman, Geschäftsführer Ethno-Medizinisches Zentrum e.V., Hannover
Prof. Dr. Elcin Kürsat

Moderation: Prof. em. Dr. Herman Korte

SYMPOSIUM AM SONNTAG, 01.12.2013

09.30 *Einlass mit Getränken und Musik*

Zivilisationsbruch und die Folgen

10.00 Prof. em. Dr. Hans-Heinrich Nolte, Hannover
Kauesselchen auf Spurensuche. Deutschland, Osteuropa und Holocaust

10.25 Dipl.-Soz. Sebastian Edathy, MdB, Vorsitzender des NSU-Untersuchungsausschusses im Deutschen Bundestag
Demokratisches Engagement gegen Rassismus

10.45 **Diskussionsrunde mit:**
Dipl.-Soz. Sebastian Edathy, MdB
Prof. Dr. Lars Rensmann, John Cabot Universität, Rom
Dipl.-Soz. Ramazan Salman
Dr. Elke Endert
Prof. Dr. Angela Moré
Moderation: Dr. Bernd Sommer

12.00 *Mittagspause*

Sozialpsychologie und Gruppenprozesse

13.00 Prof. Dr. Angela Moré, Leibniz Universität Hannover & Winnicott Institut Hannover
Emanzipation zur Verantwortung. Demokratische Grundgedanken der Foulkes'schen Gruppenanalyse

13.25 Prof. Dr. Christine Morgenroth, Leibniz Universität Hannover
Entgrenzung von Arbeit und bedrohte Subjektivität

13.50 Dr. Thomas Mies, Münster, Deutsche Gesellschaft für Gruppenanalyse und Gruppenpsychotherapie e.V.
Dialog und Gewalt. Anmerkungen zur Dialogphilosophie

14.10 Dr. med. Christoph F. Müller, Arzt für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Zürich
„Children of Baghdad“: Ein interkulturelles Gruppenprojekt zur Therapie traumatisierter Kinder
Moderation: Prof. em. Marco Della Chiesa

14.30 *Pause*

Wo denken wir hin?

14.45 **Abschlussrunde mit:**
Prof. em. Dr. Oskar Negt
Prof. Dr. Angela Moré
Prof. Dr. Helmut Kuzmics
Prof. Dr. Elcin Kürsat
Prof. Dr. Hans-Peter Waldhoff
Prof. Dr. Lars Rensmann

Moderation: Prof. Dr. Christine Morgenroth

ANMELDUNG UND KONTAKT

Die Teilnahme an dem Symposium ist kostenlos.

Anmeldung und Kontakt:
E-Mail: symposium.wo.denken.wir.hin@gmail.com
Wir bitten um verbindliche Anmeldung mit Angabe des/der Teilnahmetage/s bis zum 23. November 2013 unter dem Stichwort: „Anmeldung“